

Rettungsflugwacht stellt sich vor

Fakten über die Deutsche Rettungsflugwacht (DRF) präsentieren ehrenamtliche Mitarbeiter der DRF im Evangelischen Krankenhaus: vom heutigen Mittwoch bis Freitag, 25. Juni, jeweils von 10 bis 18 Uhr. Die Helfer beantworten Fragen interessierter Menschen zu der Hilfsorganisation, die aus der Björn Steiger Stiftung hervorgegangen ist und mit ihren 42 Luftrettungszentren in Deutschland, Österreich und Italien 24 Stunden am Tag erreichbar ist. Die DRF ist nach eigenen Angaben die modernste Luftrettungsorganisation Europas. Sie holt ihre Mitglieder im Krankheitsfall aus dem Ausland, weltweit, zurück. Diese Leistung dürften Krankenkassen nicht übernehmen. 180 Piloten fliegen für die Deutsche Rettungsflugwacht. 700 Ärzte und Rettungssanitäter arbeiten auf Honorarbasis mit der Hilfsorganisation zusammen.